Personalnotizen.

— Theodor Gassner, Director des Gymnasiums in Ofen, wurde von Sr. k. k. apost. Majestät durch Verleihung des goldenen Verdienstkreuzes ausgezeichnet.

— Dr. Zetterstet jun. aus Upsala hat sich nach den spanischen Pyrenäen begeben, um diese in bryologischer Beziehung zu durchforschen.

Herbarium graecum normale.

Bekanntlich haben Theodor von Heldreich in Athen und Baron von Leithner in Wien (Alservorstadt Nr. 310) unter dem Titel: „*Flora graeca exsiccata*" eine Sammlung griechischer Pflanzen herausgegeben, von der bis nun 5 Centurien in trefflicher Ausstattung erschienen sind. Nach einem erweiterten Plane beabsichtigen nun die beiden bekannten Botaniker diese Sammlung unter der Bezeichnung „*Herbarium graecum normale*" insoferne fortzusetzen, als sie neben den bereits erschienenen 5 Centurien noch eine weitere Reihe von getrockneten Pflanzen der griechischen Flora herauszugeben Willens sind.

Zu diesem Zwecke werden insbesondere die von Boissier, Boissier et Spruner, Boissier et Heldreich, Heldreich et Sartori aufgestellten, ebenso die von E. Boissier (*diag. plant. orient.*) beschriebenen und von Sibthorp (*Flora graeca*) abgebildeten Arten eingesammelt, und nach sorgfältiger Prüfung und Vergleichung, dem Herbarium einverleibt werden. Jede Species dieser Sammlung wird mit einer lithografirten Etiquette versehen werden, und letztere wird die genauen Angaben aller, auf die griechische Flora sich beziehenden Tafeln und Synonyme, dann der Standorte etc. enthalten.

Die lithografirten Etiquetten zu den 5 ersten Centurien werden, da diese Centurien nur die in der *Flora graeca exsiccata* bereits ausgegebenen Pflanzen aus Attica und dem Parnass enthalten, auf Verlangen der Abnehmer der bisher erschienenen griechischen Pflanzen nachgeliefert werden, wenn sie sich entschliessen sollten, das *Herb. graec. normale* von der 6. Centurie angefangen abzunehmen.

Die bereits zusammengestellten sechs Centurien, von denen die letzte Pflanzen des Parnass und Kythaeron enthält, werden noch im Laufe dieses Herbstes ausgegeben. Die nächstfolgenden Centurien sollen Pflanzen aus den reichen Gebirgen Nordgriechenlands, welche Heldreich kommendes Jahr zu bereisen gedenkt, enthalten. Der Preis für jede Centurie, die auch einzeln abgegeben werden kann, ist auf 7½ Thl. pr. C. festgesetzt.

Mittheilungen.

— Die Londoner *Horticultural - Society.* Zum weiteren Fortbestehen dieser Gesellschaft, wozu eine Summe von 5000 L. erfordert wird, waren bis 26. April bereits 3000 L. eingezeichnet. Fünf Subscribenten zeichneten die beträchtliche Summe von 100 L., darunter auch ein Deutscher aus Trave-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1856

Band/Volume: 006

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Personalnotizen. 327